

**Herzlich
willkommen**

«What's new?»

Online-Gruppe für Eltern von Jugendlichen mit Essstörungen

- **Was ist der Rahmen in der Berner Gesundheit**
- **Wie ist sie entstanden**
- **Wie hat sie sich entwickelt**
- **Auf was lernten wir achten**



Berner Gesundheit

Gemeinsam für mehr Gesundheit

«Gesund aufwachsen, bleiben und werden.»

- Politisch und konfessionell unabhängige Stiftung
- Im Auftrag des Kantons Bern tätig
- 4 Regionalzentren, 15 Beratungsstandorte



Beratung und Therapie

Gruppenangebote 2023

- Alkohol und andere Suchtmittel
- Cannabis
- andere illegale Drogen
- Rauchstopp
- Essstörungen
- Rückfallprävention
- Angehörige / Eltern / Familien
- Körperorientiert



Beratung und Therapie

Zahlen und Fakten 2023

Intake	2'645
Bearbeitete Fälle	3'323
Beratungsgespräche	17'502

Beratungen nach Themen in Prozent

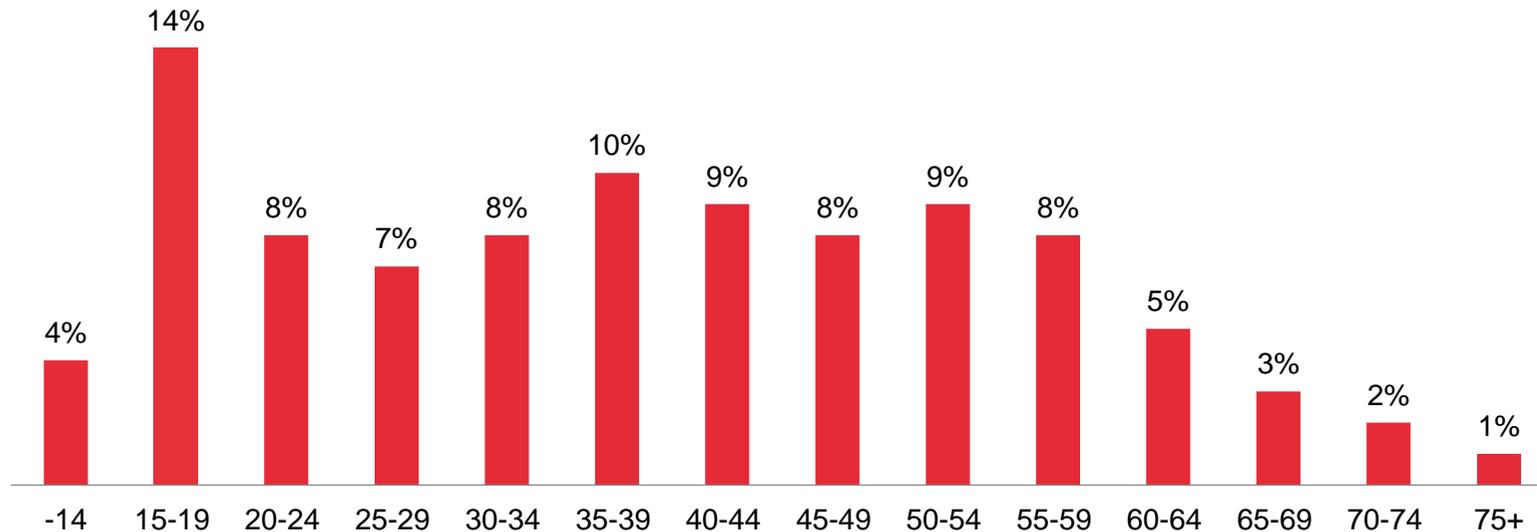
Alkohol	45%
Cannabis	12%
Kokain	5%
Verhaltenssüchte	11%
Essstörungen	10%
Psychische Belastungen	8%
Anderes	9%



Beratung und Therapie

Zahlen und Fakten 2023

Altersgruppen der Klientinnen und Klienten in Prozent



Wie ist das Angebot entstanden?

- Grosser Bedarf bei Eltern mit einem Kind, einem Jugendlichen nach Information über FBT
- Grossen Bedarf der Eltern an Austausch
- Begrenzte Ressourcen für Familienberatung/Therapie
- Bestehende Kultur im Team BEO Gruppenangebote zu entwickeln und durchzuführen
- Susanne Anliker Fachmitarbeiterin Beratung und Therapie macht Weiterbildung in FBT und wird zur Essstörungsspezialistin
- Sie fragt mich an, als Mann mit Essstörungs- und Gruppenerfahrung



Wie hat sie sich das Gruppenangebot entwickelt?

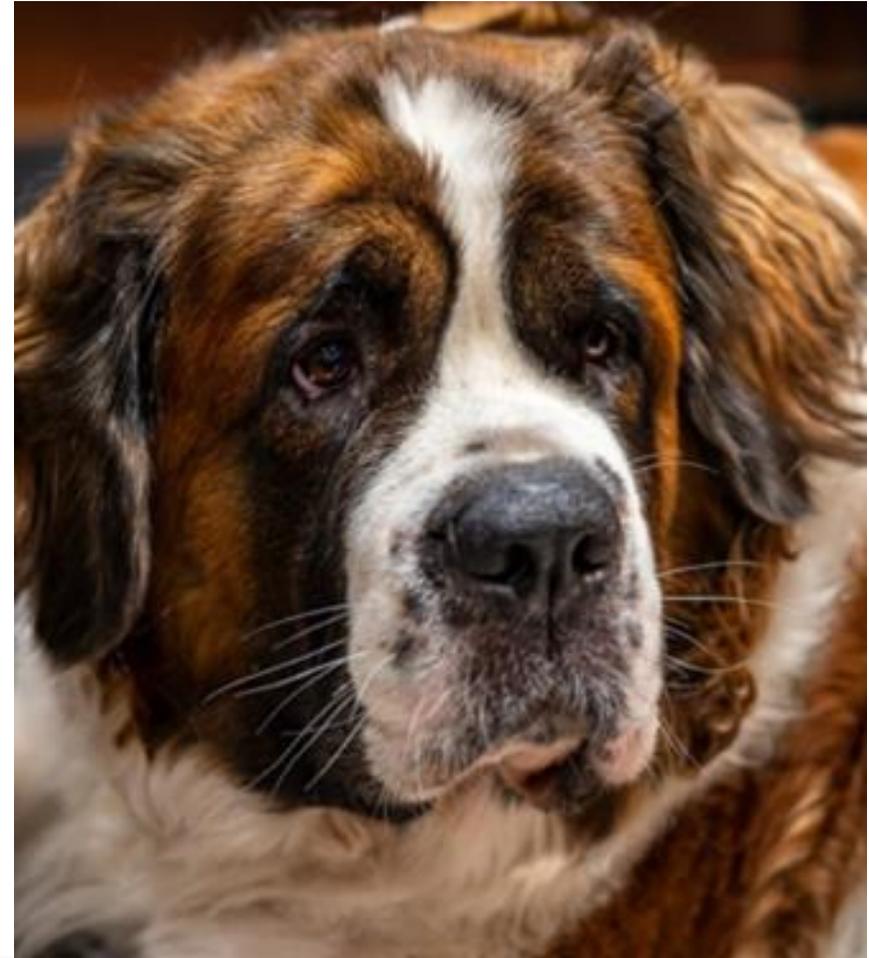
- Erstellen Gruppenkonzept durch Susanne Anliker
- 1. Gruppe Start August 2022
- 2. Gruppe Start Februar 2023
- 3. Gruppe Start August 2023
- 4. Gruppe Start Februar 2024
- 5. Gruppe Start 22. Mai 2025



Wie hat sich das Gruppenangebot entwickelt?

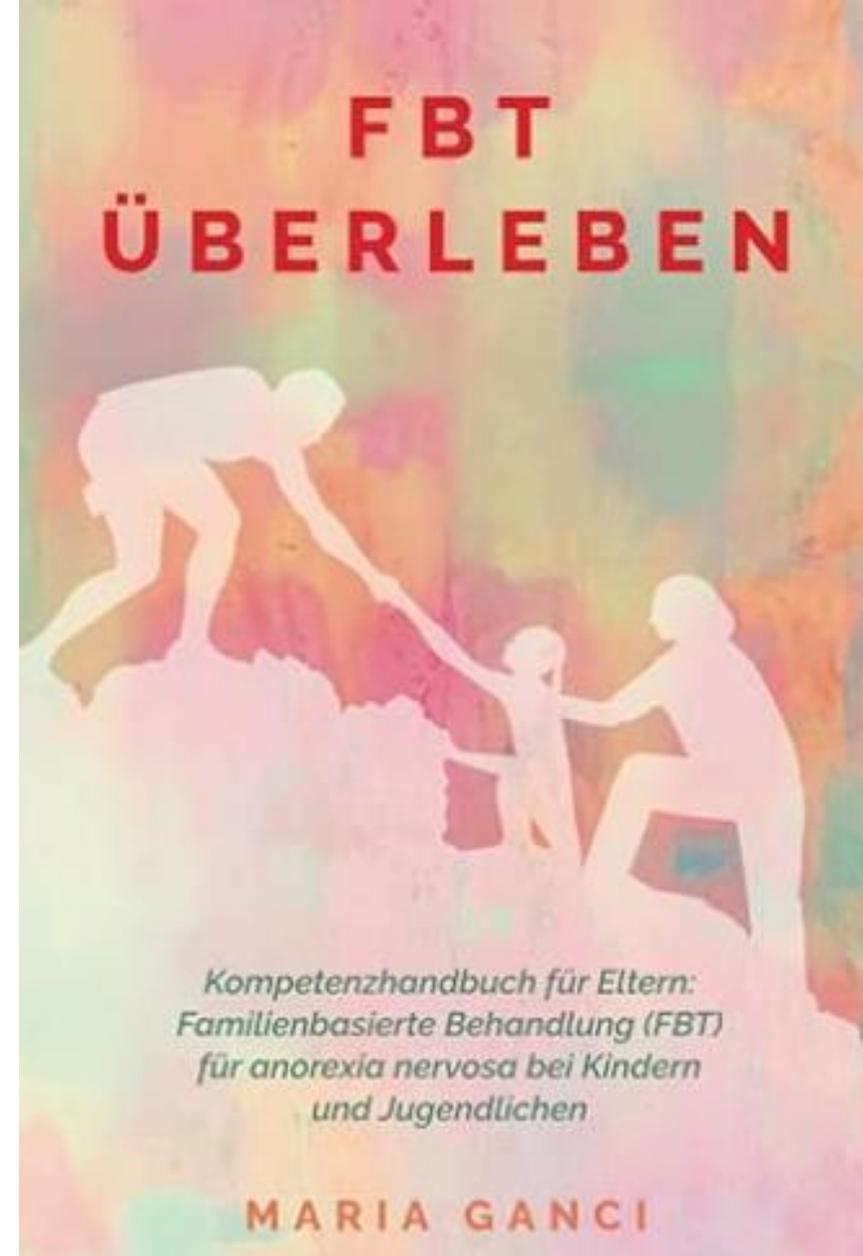
Entwicklungsschritte:

- Von 4 Abende auf 8 ab 2024
- Zeit verkürzt von 2 auf 1.5h
- Start von 18:00 auf 19:30 verschoben
- Max. Eltern von 7 Kindern
- Eltern aus Kt. Bern haben Vorrang
- 2024 Susanne Anliker verlässt die beges
- Heinz führt die Gruppe weiter mit Dominique Plattner, Zentrum EO



Auf was lernten wir achten?

- Leg los, entwickle stetig weiter.
- Lebenswelt der Zielgruppe gut berücksichtigen.
- Digitales Format ist sehr direkt und muss von Leitenden klar gesteuert werden.
- Technik muss funktionieren, viel üben vorher.
- Persönlichkeitsschutz muss gewährleistet sein.
- Sichere Plattform auswählen.
- Vorgespräch ist zwingend
- Einfach Ausschreiben reicht nicht. Die Teilnehmenden sind in erster Linie Klient:innen der beges. Interne Werbung ist genauso wichtig wie externe



Fragen?

**Herzlichen Dank
für eure
Aufmerksamkeit!**

